

15/76

15/74-76

Die Beaufsichtigung ihres sich hier befindlichen Bruders [Heinrich I.] bereite ihm einige Mühe.

Original in teils franz. teils lateinischer Sprache mit Siegel
AH 15, 168-169

75

1626 April 30., Fort d'Oléron

B

BRIEF VON [FRANZ] ZURLAUBEN AN [KONRAD III.] ZURLAUBEN, ZUG

Franz verdankt die guten Nachrichten vom 31. März und teilt mit, noch immer ohne Neuigkeiten vom Hofe zu sein. Sobald er den Sold erhalten habe, werde er den väterlichen Begehren nachkommen. Er hoffe sehr, nach Poitiers versetzt zu werden, doch sei ihm - wie er dem Marschall [François Bassompierre] mitgeteilt habe - jeder Ort recht, vorausgesetzt, dass er für seine Dienste gut bezahlt werde. Sicherlich könne er sich beim Hofdienste am wenigsten ersparen.

Was seinen Wunsch um Aufnahme in den Malteserorden anbelange, erbitte er seine väterliche Hilfe.

Bei erster Gelegenheit werde er Schnider zu ihm schicken.

Original in franz. Sprache mit Siegel
AH 15, 170

76

1625 September 9., [Gers] Dyers

A

BRIEF VON [FRANZ] ZURLAUBEN AN BEAT II. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

Wie er ihm schon letztes Mal berichtet habe, erhoffe er sich durch Vermittlung des Königs [Ludwig XIII.] vom Grossmeister [Frà Antoine de Paule] das Malteserkreuz. Deshalb bitte er ihn